

Auslandssemester - Erfahrungsbericht Waterford Institute of Technology - Ireland Wintersemester 2012/2013

Christina Schwarz

Birkenstrasse 4

83101 Thansau

Germany

christina-elisabeth-schwarz@gmx.de



Ich erkläre mich mit der Weiterleitung meiner Adresse, meiner E-mail Adresse sowie meinem Erfahrungsbericht an interessierte, potentielle Austauschstudierende einverstanden. Im Bedarfsfall können mich Kommilitonen gerne kontaktieren.

1. Gründe für Irland

Irland ist seit langer Zeit ein beliebtes Urlaubsziel. Es sind nicht nur Bauwerke, die Touristen beeindrucken, sondern auch die grüne, wunderschöne Landschaft. Außerdem ist die irische Bevölkerung sehr freundlich und hilfsbereit, was einen Aufenthalt in Irland sehr angenehm gestaltet.

2. Vorbereitungen

Finanzierung

Eine wichtige Frage die sich bei der Planung eines Auslandssemesters stellt, ist die der Finanzierung. Das Leben in Irland ist teuerer als in Deutschland, insbesondere die Mietund Lebensmittelpreise sind fast doppelt so hoch wie in Deutschland. Dennoch ist es möglich das Auslandssemester in Irland zu finanzieren. Jedem Erasmusstudenten steht ein Förderungsbetrag von der EU zu. Ich habe während meines Aufenthaltes ca. 153,00 Euro pro Monat erhalten, zu dem erhalten, die Studenten welche auch im Inland BAfög erhalten eine sogenannte "Auslands-BAfög Förderung". Dieses wird je nach Gastland bei verschiedenen BAfög Ämtern beantragt. Für Irland ist das Amt für Ausbildungsförderung in Köln zuständig. Doch auch für Studenten welche im Inland kein BAfög erhalten, ist eine Antragsstellung sinnvoll, denn die Aufwendungen im Ausland sind oft höher, so dass sich ein Anspruch begründen lässt. Sicherlich ist es auch möglich einen Kredit aufzunehmen, jedoch kann ich darüber keinerlei Informationen geben, da ich diese Möglichkeit nicht in Anspruch genommen habe.

Sprachkurs

Da die Landessprache in Irland Englisch ist und man mindestens auf Abiturniveau Englisch spricht, ist es meiner Meinung nach nicht notwendig einen Sprachkurs zu belegen. Die meisten Dozenten an dem Waterford Institut of Technology sprechen Englisch ohne Irischen Akzent und sind somit gut zu verstehen, während die Mitstudenten manchmal etwas schwieriger zu verstehen sind, aber nach einer Eingewöhnungszeit ist auch das kein Problem.

Wohnungssuche

Es gibt verschiedene Möglichkeiten eine geeignete Wohnung zu finden. Auf der einen Seite kann man bereits von Deutschland ein Zimmer in einem der drei Studentenwohnheime reservieren auf der andere Seite ist es möglich ohne reservierte Unterkunft nach Waterford zu reisen und sich dort erst um eine Wohnung zu kümmern. Auf dieses Thema gehe ich genauer im Punkt Unterkunft und Verpflegung ein.

Anreise

Die Anreise nach Dublin ist einfach und meist stressfrei. Es gibt viele Airlines die man wählen kann, allerdings sind die günstigsten welche Dublin anfliegen Aer Lingus und Ryanair. Das Gepäck ist im normalen Flugpreis nicht inbegriffen und muss extra hinzu gebucht werden. Von Dublin nach Waterford benötigt man mit dem Bus ca. 3 Stunden und mit dem Zug ca. 2 Stunden. Wenn man mit dem Flugzeug in Cork ladet beträgt die Fahrzeit nach Waterford etwa 2 Stunden. Von Dublin nach Waterford ist die beste Variante der Bus 'JJ Kavanagh & Sons' (in etwa € 15 für ein Singleticket).

Ende November werden die Prüfungstermine bekannt geben und danach sollte man auch seinen Rückflug buchen.

Fächerwahl

Im 'Study-Guide' findet man eine kurze Beschreibung der Fächer die am WIT angeboten werden. Die unterschiedlichen Fächernummern sind für die Unterscheidung zwischen

Wintersemester (Nummer 1) und Sommersemester (Nummer 2). Der tatsächliche 'Study Guide' steht allerdings erst zu Beginn des Semesters zur Verfügung, was bedeutet, dass sich noch etwas ändern kann. Man sollte sich daher mehrere Fächer genehmigen, als man belegen möchte. Pro Semester sind am WIT auch max. 6 Fächer möglich, die man belegen kann. Um die Fächer genehmigen zu lassen startet man bei den jeweiligen Professoren in Rosenheim, die dieses Fach unterrichten. Falls diese alle zugestimmt haben, ist es notwendig die Fächerwahl mit Professor Gussmann (Prüfungskommission) abzuklären. In den ersten zwei Wochen am WIT findet die finale Fächerwahl statt.

3. Unterkunft und Verpflegung

Die Lebenshaltungskosten in Irland sind im Vergleich zu Deutschland sehr hoch. Insbesondere Gemüse und Obst hat einen sehr hohen Preis. Bei Zigaretten und Alkohol kann man den sogar den doppelten Preis erwarten als in Deutschland.

Bei der Suche nach einem Studentenwohnheim gibt es drei Möglichkeiten.

Riverwalk Accommodation

Dieses Wohnheim benötigt etwa 25 Min. Fußweg zum Main Campus. Die Kosten pro Monat belaufen sich auf etwa 300 Euro, wobei der Strom nicht mit eingerechnet ist. Die Stromkosten sind schwer einzuschätzen, da auch die Heizung über den Stromzähler läuft, aber in etwa kann man mit 40 bis 60 Euro rechnen. In den WGs leben entweder zwei, drei oder vier Studenten, jedes Zimmer hat ein eigenes Bad nur die Küche muss geteilt werden. Die Stadt ist von diesem Wohnheim etwa auch 25 Min. entfernt.

Manor Village

Dieses Wohnheim liegt etwa auch 25 Min. Fußweg vom Main Campus entfernt allerdings fährt dreimal am Tag ein Bus von dieser Unterkunft zum Main Campus und wieder zurück. Die Kosten betragen ca. 350 Euro pro Monat, wobei hier auch noch Stromkosten gesondert gezahlt werden müssen. In diesem Wohnheim leben viele irische Studenten, was den Kontakt zu Einheimischen erleichtert. Der Gemeinschaftsraum mit Küche ist sehr freundlich eingerichtet, aber die einzelnen Zimmer sind relativ klein, aber auch mit einem eigenen Bad ausgestattet. Außerdem ist der Security Service relativ streng, was Lärm etc. anbelangt.

College Field

Dieses Wohnheim liegt direkt am Main Campus, aber ist ca. 50 Min. vom Stadtzentrum entfernt. Der Gemeinschaftsraum ist sehr groß und gemütlich. Die Zimmer sind geräumig und haben ebenfalls ein Bad. Zum Studieren ist diese Unterkunft perfekt, allerdings wenn man ausgehen möchte ist es ein weiter Weg bis in die Stadt.

Private Unterkünfte

In Waterford besteht auch die Möglichkeit sich eine andere Unterkunft zu suchen, denn es sind viele Angebote an Wohnungen vorhanden. Allerdings sollte man keine Wohnung von Deutschland aus mieten und auch kein Geld blind dorthin überweisen. Die Wohnungssuche sollte vor Ort geregelt werden. Bei einer privaten Unterkunft kann man sich einiges an Geld sparen, da diese meist preiswerter sind als die Studentenwohnheime.

4. Hochschule

Am Waterford Institute of Technology hat man die Möglichkeit in einigen verschiedenen Fakultäten zu studieren wie zum Beispiel Engineering, IT oder Business. Ich habe in der Fakultät Business studiert und habe dort viele andere Studenten aus den verschiedensten Ländern kennen gelernt. Die meisten ERASMUS-Studenten waren aus Frankreich, Deutschland und Spanien, was zu vielen neuen Eindrücken von anderen Kulturen geführt hat. In den Vorlesungen war man zeitweise mit anderen ERASMUS-Studenten, teilweise aber auch nur mit irischen Studenten. Die Vorlesungen betragen eine Länge von 60 Minuten, was zum einen Teil sehr angenehm ist, da man sich nicht so lange auf eine Thematik konzentrieren muss, auf der anderen Seite ist es schwierig sich innerhalb dieser kurzen Zeit mit dem Fach auseinander zu setzen.

Bei der Belegung von Lehrveranstaltungen sollte man, bevor man sich sicher für das jeweilige Fach entscheidet, mit dem Dozenten ob die Vorlesung für ERASMUS-Studenten geeignet ist. Meist stellt dies kein Problem dar, doch in manchen Fächern ist es für ausländische Studenten zu schwierig dem Fach zu folgen, oder es sind Vorkenntnisse aus den vorherigen Semestern erforderlich. Sehr zu empfehlen sind Lehrveranstaltungen mit 100% Continuous Assessment. Es gibt auch die Möglichkeit ein Fach zu belegen und eine 100% Prüfung zu schreiben, oder aber eine Kombination der beiden Formen. In Irland werden die Noten in Prozent angegeben wobei 100% zu erlangen kaum möglich ist. Allerdings hat man bereits ab 40% das Fach bestanden und ab 70% die Bestnote. Ich habe in meinem Auslandssemester am WIT 5 verschiedene Kurse belegt, die jeweils 5 ECTS erbrachten.

Enterprise Software Skills

In diesem Fach wurden die Theorie und die Praxis der Computersoftware "SAP" unterrichtet. Da man die Praxis auch außerhalb der Vorlesung üben muss, trifft man sich mit Kommilitonen und diskutiert über die Thematik. Am Ende des Kurses wird ein Final Exam geschrieben, was 70% praktische Übung am Computer und 30% theoretische Fragen umfasst. In Deutschland arbeiten eine Menge Firmen mit dieser Software, deshalb kann ich diese Vorlesung nur empfehlen.

Human Resource Management 1

Diese Vorlesung bringt einem die Grundlagen des Personalmanagement nahe. Wenn man dieses Fach mit einem Fach in Deutschland vergleicht wird sehr wenig Stoff behandelt, aber die Dozentin ist sehr bemüht die Erasmus Studenten so gut wie möglich einzugliedern. Hier ist es notwendig 4 Berichte zu schreiben. Die ersten 3 werden von jedem Studenten einzeln geschrieben und sollen in einem Umfang von 700-1.000 Wörtern sein. Die Berichte sind über verschiedene Themen die im Unterricht behandelt wurden wie "Irland in der Rezession". Der letzte Bericht ist eine Gruppenarbeit über Personalstrategien und soll zwischen 700-1.400 Wörter umfassen.

Organisational Psychology

In diesem Fach wird man über menschliche Denkweisen, Personalität, Intelligenz und psychische Krankheiten unterrichtet. In einem Unternehmen können häufig Problemen in diesen Bereich aufkommen und daher sollte man darauf vorbereitet sein und mit ihnen richtig umgehen können. In diesem Fach ist es notwendig 2 Reporte zu schreiben, in denen man entweder eine Kritik über akademischen Artikel zu den verschiedenen Themen verfasst. Die andere Variante ist sich verschiedene akademische Artikel zu einem Thema zu suchen und diese miteinander zu vergleichen.

Introduction to Marketing

In diesem Fach wird man über die Grundzüge im Marketing unterrichten. Es werden Skripte für die Studenten gedruckt, die einen guten Überblick über die Thematik verschaffen. In diesem Fach wird eine 100% Prüfung am Ende des Semesters in der Prüfungswoche geschrieben. Dieses Fach ist für ausländische Studenten sehr gut geeignet, da die Dozenten sehr darauf achten, ob sowohl die irischen, als auch die ausländischen Studenten die Themen verstehen.

Conflicts and Teams

Konflikte entstehen in jedem Unternehmen, unabhängig wie groß das Unternehmen ist, oder welches Geschlecht miteinander zusammen arbeitet. Es gibt verschiedene Arten von Konflikten und auch unterschiedliche Möglichkeiten diese zu lösen. In diesem Fach werden ca. 10 Gruppenarbeiten über Konflikte durchgeführt wovon man 8 auswählt und man Portfolios über eigene Meinungen und Erfahrungen schreibt. Am Ende des Semesters muss außerdem eine Gruppenarbeit über einen Konflikt im aktuellen Jahr angefertigt werden.

Englisch

Ich wollte während meines Auslandsaufenthaltes einen Englisch-Kurs belegen, allerdings hätte dieser 120 Euro gekostet. Deshalb hab ich mich entschieden, diesen Kurs nicht zu belegen. In den Prüfungen ist es nur erlaubt ein Wörterbuch zu verwenden, wenn man diesen Kurs belegt hat.

Bibliothek

Die Bibliothek ist sehr gut ausgestattet, sowohl mit Büchern als auch mit PCs und Arbeitsplätzen. Es ist auch möglich am Wochenende in die Bibliothek zu gehen und für die Uni zu lernen.

Sport- und Freizeitangebote

Das WIT bietet eine Vielzahl von Sport- und Freizeitangeboten vom Schwimmen über Volleyball, Reiten oder Segeln. Je nach Sportart und benötigtem Equipment werden unterschiedliche Preise verlangt, aber in den Angeboten wie Volleyball, Basketball, Badminton oder Schwimmen werden 3 Euro bezahlt und danach bei jeder Teilnahme 1 Euro.

5. Sehenswürdigkeiten

So einmal in Irland angekommen, will man sich das Land natürlich näher anschauen. Dublin selbst ist sehr schön mit vielen tollen Pubs und Parks, allerdings gibt es einige Städte die mir persönlich besser gefallen haben. Eine Reise nach Cork ist meiner Meinung nach lohnenswert, da es sich um eine typisch irische Stadt handelt. Nicht weit von Cork befindet sich das kleine Hafenstädtchen Cobh, welches der letzten Hafen war, den die Titanic vor dem Untergang angefahren hat. Fährt man nach Cork weiter ganz in den Westen gelangt man an den "Ring of Kerry", welcher landschaftlich eines der Highlights von Irland ist. Die Westküste ist insgesamt sehr sehenswert mit dem "Ring of Dingle", den "Cliffs of Moher", eine 8 km lange Felswand die größtenteils 200 m senkrecht in die Tiefe abfällt, die Stadt Galway und relativ nördlich Connemara, eine Seen- und Sumpflandschaft. Weiterhin ist natürlich ein Besuch von Belfast und dem Gigant's Causeway sehr empfehlenswert. Die tollen Landschaften in Irland sind unbeschreiblich, aber man kann sich daran niemals Sattsehen.

6. Fazit

Das Semester in Irland war eines der Highlights in meinem Studium, da ich viele neue Leute und Kulturen kennen gelernt habe, ich nun sicherer bin die Englische Sprache anzuwenden und natürlich auch mein Selbstbewusstsein vergrößert wurde. Das Studium in einem anderen Land, in einer anderen Sprache war anfangs ungewohnt und auch mühsam, aber es hat sich gelohnt. Es war ein super Semester und ich kann es jedem ein Auslandssemester empfehlen. Bei Fragen könnt ihr mich gerne jederzeit kontaktieren!